

Medienmitteilung

Thema	ewz soll (k)eine öffentlich-rechtliche Anstalt werden	
Für Rückfragen	Sven Sobernheim, Mitglied SK TED/DIB Shaibal Roy, Mitglied RPK / ehem. DIB Isabel Garcia, Fraktionspräsidentin	+41 79 575 84 17 +41 76 336 19 77 +41 79 652 85 19
Absender	Grünliberale Partei Stadt Zürich info.zurich@grunliberale.ch www.zurich.grunliberale.ch	
Datum	21. September 2016	

Stillstand statt Fortschritt

Die Mehrheit der Spezialkommission TED/DIB will nicht auf die Weisung eintreten, welche die Umwandlung in eine öffentlich-rechtliche Anstalt ewz forderte. Die Grünliberalen der Stadt Zürich können nicht nachvollziehen, wie eine Mehrheit des Gemeinderats so kurzsichtig und verantwortungslos handeln kann.

Das ewz braucht eine neue Rechtsform, denn der Status Quo ist untragbar geworden. Das ewz ist als einziger Energieversorger dieser Grössenordnung noch eine städtische Dienstabteilung. Dies bedeutet, dass das ewz, im Vergleich zu seiner Konkurrenz, zu lange Entscheidungswege hat, Geschäftsgeheimnisse öffentlich darlegen muss und dies immer mit dem Risiko, dass das Stimmvolk am Schluss einzelne Geschäfte nicht genehmigt.

Das Städtzürcher Stimmvolk hat 2002 eine Umwandlung in eine Aktiengesellschaft abgelehnt, somit ist die öffentlich-rechtliche Anstalt die einzig richtige und ausserdem wirtschaftlich vernünftigste Option. Eine Weiterverfolgung des bisherigen Weges der Rahmenkredite fördert die Unsicherheiten des ewz und ist ein riskanter Weg, welcher bisher zum Glück nie vor Gericht angefochten wurde.

Die öffentlich-rechtliche Anstalt hat gegenüber der AG noch einen weiteren, bestechenden Vorteil. Die Rahmenbedingungen innerhalb derer das ewz funktionieren und Ziele erreichen soll, können zu 100% von der Politik bestimmt werden. Es kann in der Verordnung z.B. festgelegt werden, dass für die Mitarbeitenden des ewz das städtische Personalrecht gilt und dass das ewz seine ökologische Vorreiterrolle weiterhin verfolgen soll. Dies im Gegensatz zur AG, bei welcher vieles durchs OR definiert wird. Ebenfalls zu betonen sind die guten Erfahrungen mit der öffentlich-rechtlichen Anstalt AOZ.

Die Grünliberalen sind enttäuscht, dass der Gemeinderat sich diese Chance entgehen lässt und mehrheitlich nicht in der Lage zu sein scheint, zeitgemässe Rahmenbedingungen für das Wirtschaftsunternehmen ewz zu schaffen und werden sich weiterhin für die Umwandlung des ewz in eine öffentlich-rechtliche Anstalt einsetzen.